

Rollstuhltischtennis: Paralympicssieger lud zum Seniorenturnier 2016



Am 5. November lud der Niederösterreichische Paralympicssieger Andreas Vevera (BSV Weißer Hof) Senioren und Seniorinnen aus ganz Österreich zu einem Rollstuhl-Tischtennisturnier in seine Heim-Trainingsstätte ins AUVA Rehabilitationszentrum Weißer Hof nach Klosterneuburg ein. Bereits zum 25. Mal fand dieses Rollstuhl-Tischtennisturnier in einem AUVA Rehabilitationszentrum statt. Gemeinsam mit dem VQÖ (Verband der Querschnittgelähmten) mit dem Obmann Manfred Schweizer und dem BSV Weißer Hof konnten sie ein hochkarätiges Starterfeld von 22 TeilnehmerInnen verzeichnen.

„Leider mussten 4 TeilnehmerInnen kurz zuvor absagen. Trotzdem waren von den erst 20 Spieler der österreichischen Rangliste 10 Sportler, darunter u.a. auch Welt-, Europameister und Paralympicssieger am Start. So war dieses Seniorenturnier stärker besetzt als so manches andere Turnier in Österreich! Von Tirol bis zum Burgenland waren Spieler mit dabei. Wir mussten ziemlich Gas geben, um alle Spiele unterbringen zu können. Die Turnierleitung mit Erni Kastner, Thomas Haider und Hans Ruep hat tolle Arbeit geleistet. Großen Dank gilt auch all meinen Helfern im RZ Weißer Hof, der AUVA, dem VQÖ, meinem Team, unserem Hauptsponsor ARA und allen Sponsoren, die dieses Turnier unterstützt haben. Es waren hochklassige Spiele dabei, wo sich viele junge Spieler was Abschauen hätten können. Es hat allen sichtlich Spaß gemacht. Das Lob für eine tolle Veranstaltung von vielen Teilnehmer/Innen hat mich sehr gefreut. Auch, dass ich 2 Goldmedaillen gewinnen konnte, war super“, meinte Organisator und Spieler Andi Vevera.

Andreas Vevera (BSV Weißer Hof) mit zwei Goldmedaillen und Peter Starl (BBSV) mit je einer Gold-, Silber- und Bronze-Medaille waren beim Seniorenturnier 2016 die erfolgreichsten Spieler.

Im Einzel-Bewerb gewann der topgesetzte Spieler aus dem Burgenland Peter Starl (BBSV) das Finale gegen Hans Ruep denkbar knapp im 5. Satz. Im Spiel um den 3. Platz setzte sich Helmut Reiter (RSCTU) gegen Christian Saiger (BBSV) durch.

Im Doppel-Bewerb gewann Andreas Vevera mit seinem langjährigen Doppelpartner Hans Ruep (RSC Heindl) das Finale gegen Peter Starl und Christian Saiger (BBSV) mit 3:2. Den 3. Platz belegte die Paarung Gottfried Gratz und Helmut Reiter (RSCTU).

Auch im Mixed-Doppel gewann er mit seiner Trainingspartnerin und Vize-Paralympicssiegerin Doris Mader die Goldmedaille. Den 2. Platz belegten Ulrike Zottel und Franz Desch (VSV St.Pölten/VSV Amstetten). Auf dem 3. und letzten Platz landete die Paarung Laila Maier und Peter Starl.

Bei einer sehr netten Siegerehrung, welche von Organisator Andreas Vevera, VQÖ-Obmann Manfred Schweizer und DKGP Hammer Helmut (BSV Weißer Hof-Obmann), dazu die Sponsoren Rudi Schuhmann (RudiLeiberl) und Dieter Veit (Hotel Alte Mühle) durchgeführt wurde, wurden alle TeilnehmerInnen auf die Bühne gebeten und die SiegerInnen geehrt. Die Gewinner erhielten neben Pokalen und künstlerisch gestalteten Kerzen, gespendet von der Fa. Otto Bock, auch einen Gold-Sekt von der Fa. Inführ.

Anschließend wurden alle zu einem gemütlichen Abendessen vom Verband der Querschnittgelähmten in die dort befindliche Kantine eingeladen, das einen sehr netten aber anstrengenden Tag beendete.

Fotos auf: <http://www.bsv-tischtennis.at>